Version 01/04

Elektro-Einsteiger-Flugmodell Falcon RTF

Best.-Nr.: 22 67 05

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.
Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!
Eine Auflistung der Inhalte finden Sie in dem Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen auf Seite 3.

Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf des Elektro-Einsteiger-Flugmodells.
Mit diesem Modell haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden nationalen und europäischen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Technische Beratung

Telefon: 0180 / 5 31 21 17 oder 09604 / 40 88 45
Fax: 09604 / 40 88 48
E-Mail: tkb@conrad.de
Mo. – Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr

Lesen Sie folgende Bedienungsanleitung bitte vor dem Aufbau, bzw. der Inbetriebnahme genau durch. Sie zeigt Ihnen nicht nur die richtige Reihenfolge bei der Fertigstellung des Modells, sondern gibt Ihnen auch praktische Hinweise, die bei der Montage und beim Erstflug des Modells in jedem Fall zu beachten sind.

Achtung! Unbedingt lesen

Bei Schäden, die durch unsachgemäßen Aufbau und Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung. Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu befolgen!

Bestimmungsgemäße Verwendung

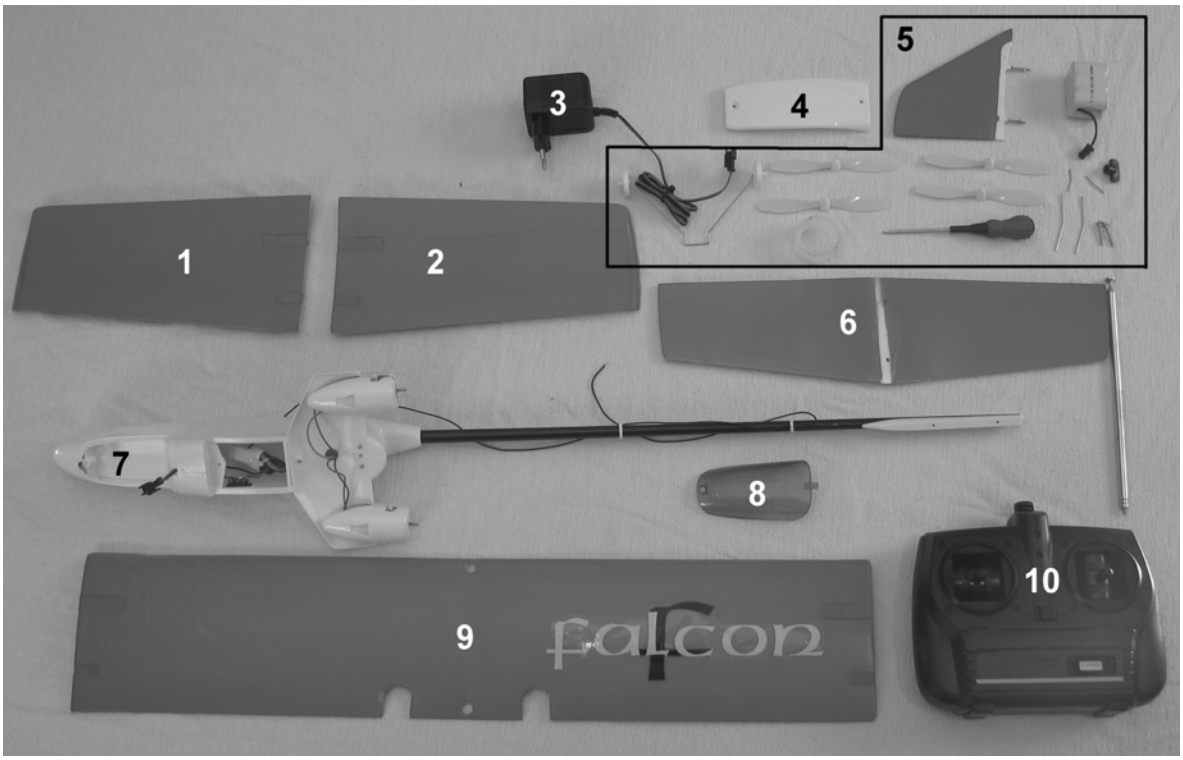
Das Elektro-Einsteiger-Flugmodell ist ausschließlich für den privaten Einsatz im Modellbaubereich ausgelegt.

Das Flugmodell dient nur zum Betrieb im Freien in Verbindung mit den beiliegenden Teilen des Sets.

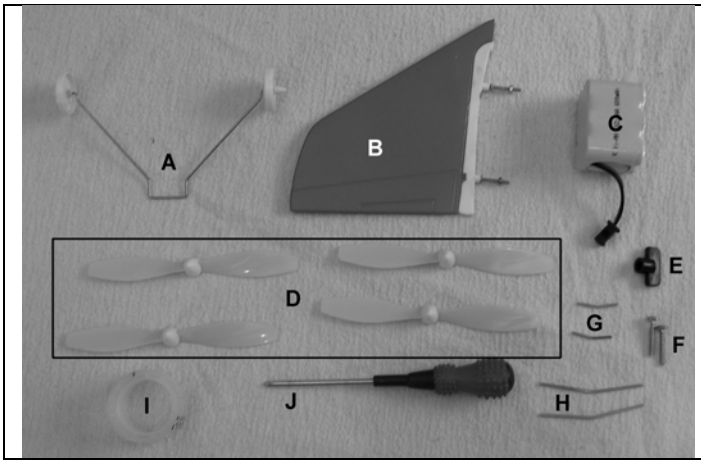
Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben, kann zur Beschädigung des Produktes mit den damit verbundenen Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. führen. Das Flugmodell und die Fernsteueranlage darf technisch nicht verändert bzw. umgebaut werden!

Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu befolgen!

Einzelteilbezeichnung



1	Tragflächenverlängerung	6	Höhenleitwerk
2	Tragflächenverlängerung	7	Rumpf
3	Steckernetzteil	8	Abdeckung für das Cockpit
4	Abdeckung für die Tragflächen	9	Tragfläche
5	Kleinteile (siehe nachfolgende Tabelle)	10	Fernsteuerung mit Stabantenne



A	Fahrwerk
B	Seitenleitwerk
C	Akku
D	Propeller
E	Steckschlüssel für die Muttern
F	Schrauben
G	Stabilisierungsstifte für die Tragflächen (kurz)
H	Stabilisierungsstifte für die Tragflächen (lang)
I	Klebestreifen
J	Schraubendreher

Inhaltsverzeichnis

Einführung....2
Bestimmungsgemäße Verwendung....2
Einzelteilbezeichnung....3
Inhaltsverzeichnis....3
Sicherheits- und Gefahrenhinweise....4
Aufbau des Modells....5
Einfliegen....8
Wartung und Entsorgung....9
Wartung....9
Entsorgung....10
Technische Daten....10
Konformitätserklärung....10

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!
Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Telefons nicht gestattet.

Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Gerätes haben.

Ferngesteuerte Flugmodelle sind kein Spielzeug! Darum sollten Kinder und Jugendliche nur unter Aufsicht eines Erwachsenen ihre Modelle betreiben.

Beim Betrieb eines Flugmodells sind Sie für Ihr Handeln und dessen evtl. Folgen verantwortlich. Schließen Sie deswegen eine private Haftpflichtversicherung oder eine spezielle Modellflugversicherung ab.
Kontaktadresse ist hierfür der Deutsche Modellfliegerverband e.V., Rochusstr. 104 – 106, 53123 Bonn.

Laden Sie den Sender- und Empfängerakku rechtzeitig auf, damit die Akkus beim Einsatz des Modells voll geladen sind.

Beim Anschluss der Akkus ist in jedem Fall auf die richtige Polung zu achten. Bei einem Kurzschluss geben geladene Akkus extrem hohe Ströme ab. Dabei werden Bauteile und Leitungen so heiß, dass akute Verletzungs- und Brandgefahr besteht.

Wählen Sie ein geeignetes Gelände zum Betrieb Ihres Modellflugzeugs aus.

Achten Sie beim Umgang mit Modellmotoren und Luftschrauben darauf, dass sich niemals Körperteile oder Gegenstände im Drehbereich des Propellers befinden.

Bei der Inbetriebnahme wird immer zuerst der Sender, dann die Empfangsanlage im Modell eingeschaltet.
Beim Ausschalten wird zuerst das Modell und dann der Sender außer Betrieb genommen.

Vergewissern Sie sich, dass Sie beim Betrieb Ihres Modells keine Personen, Tiere oder Gegenstände gefährden.

Sollten bereits andere Modellsportler in diesem Bereich ihre Modelle betreiben, sprechen Sie mit ihnen die Frequenzverteilung ab, um eine Kanaldoppelbelegung zu vermeiden. Sobald zwei Sender mit demselben Kanal betrieben werden, ist eine Kontrolle des jeweiligen Modells nicht mehr möglich.

Überprüfen Sie vor jedem Start die Funktionsfähigkeit Ihres Modells.

Ziehen Sie die Senderantenne immer komplett aus und "zielen" Sie nicht mit der Senderantenne direkt auf Ihr Modell, da dies die Übertragung der Funksignale beeinträchtigt.

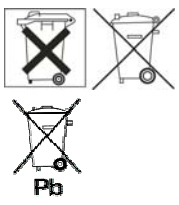
Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise in den einzelnen Kapiteln dieser Anleitung.

Beachten Sie die örtlichen und nationalen Vorschriften und Gesetze!

Das Gerät gehört nicht in Kinderhände. Es ist kein Spielzeug. Das Gerät ist für Kinder unter 14 Jahren nicht geeignet.

Batterien gehören nicht in Kinderhände.
Achten Sie beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polung. Lassen Sie die Batterie nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt wird. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf.
Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen. Benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe. Achten Sie darauf, dass die Batterie nicht kurzgeschlossen oder ins Feuer geworfen wird. Sie darf außerdem nicht aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.

☞ Entfernen Sie die Batterien/Akkus bei längerer Nichtbenutzung aus den Geräten, um ein Auslaufen zu verhindern.

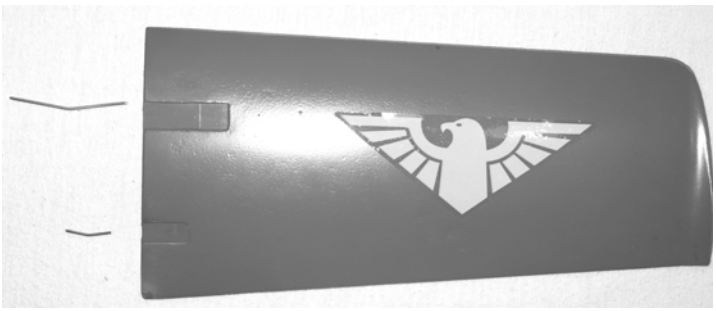


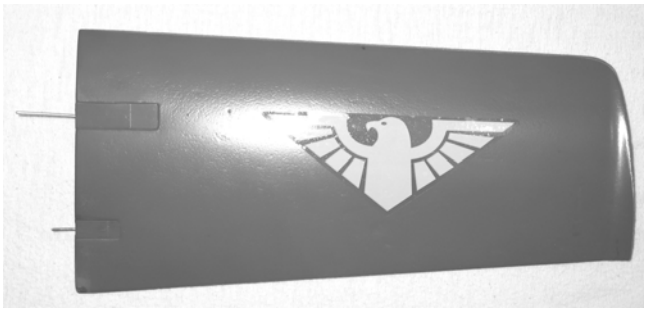
Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: **Cd** = Cadmium, **Hg** = Quecksilber, **Pb** = Blei. Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden!
Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz!

Aufbau des Modells

Achten Sie beim Aufbau des Flugmodells, dass keine Leitungen gequetscht werden und alle Schraubverbindungen einen festen Sitz haben.

Die in den Bildern aufgeführten Steckverbindungen können zu Ihrem Modell in der Form abweichen!

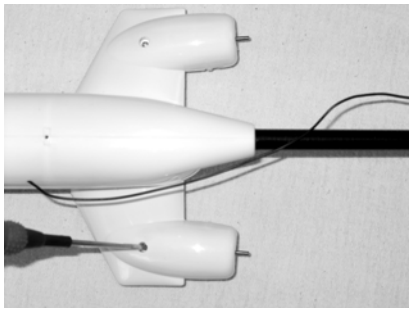




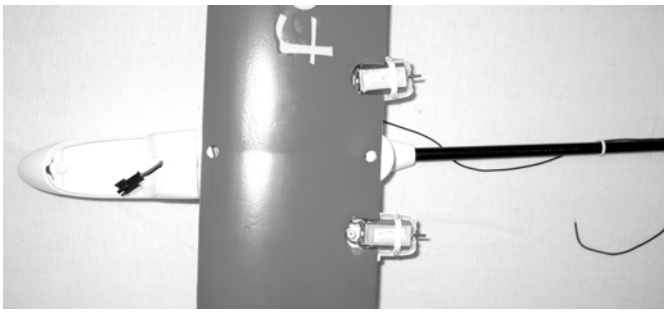
Stecken Sie die Stabilisierungsstifte entsprechend dem Bild in die Tragflächenverlängerung.
Dies geschieht mit linken und rechten Tragflächenverlängerung.

Stecken Sie die rechte Tragflächenverlängerung in die Tragfläche.
Entsprechend geschieht dies mit der linken Tragflächenverlängerung.

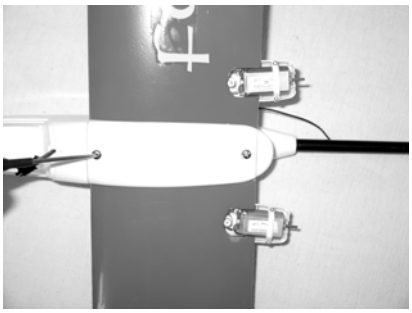
Um einen besseren Halt zu realisieren, kleben Sie den Klebestreifen über die Kontaktstelle der linken und rechten Tragflächenverlängerung und der Tragfläche.



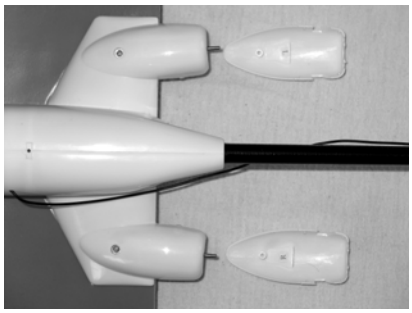
Schrauben Sie die Motorabdeckung ab.

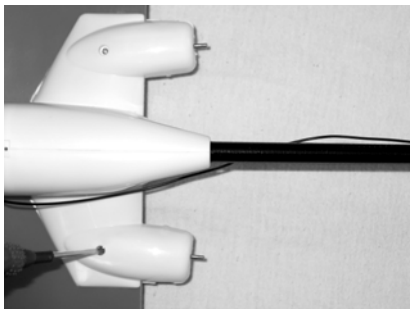


Legen Sie die Tragflächen auf den Rumpf.

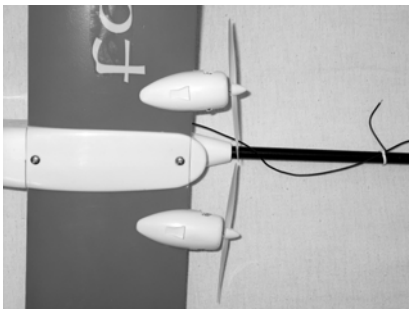


Setzen Sie die Tragflächenabdeckung auf und schrauben Sie diese mit den beiliegenden Schrauben fest.

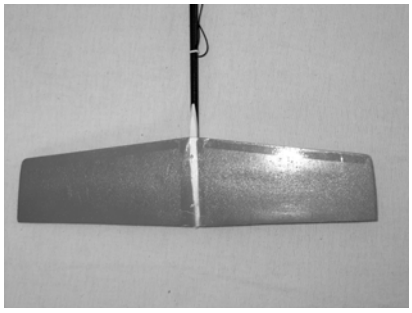




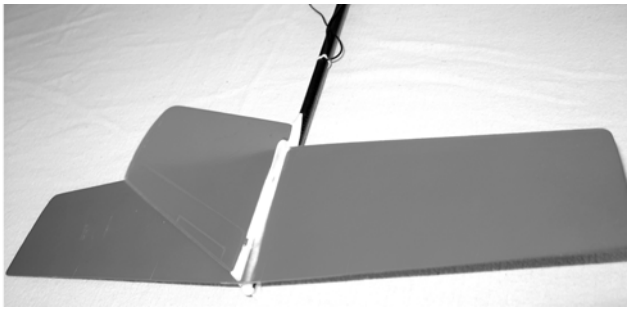
Setzen Sie die Motorabdeckungen wieder entsprechend auf und schrauben Sie diese fest.



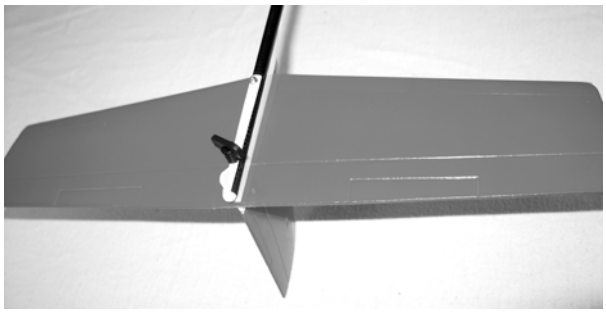
Stecken Sie die Propeller auf die Motoren auf.
Diese sollten ca. 3 - 4 mm Abstand zum Flugmodell haben.



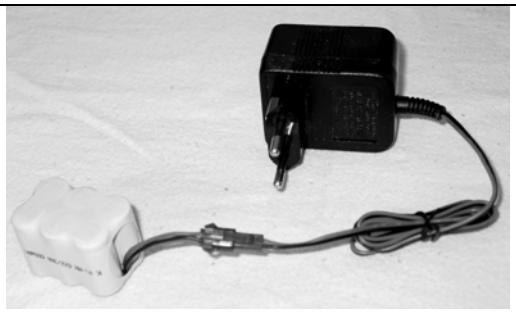
Setzen Sie das Höhenleitwerk auf den Rumpf auf.



Entfernen Sie die Muttern und Beilegescheiben des Seitenleitwerks und setzen Sie dies auf das Höhenruder und den Rumpf auf.

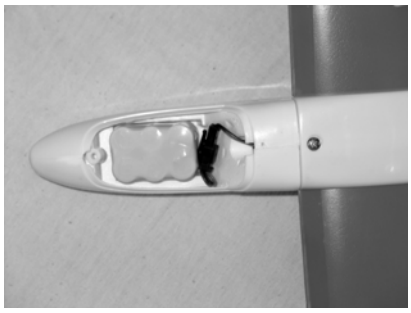


Legen Sie die Beilegscheiben auf und drehen Sie die Muttern fest.
Der im Set beinhaltete Steckschlüssel hilft Ihnen die Muttern fest zu drehen.



Stecken Sie den Akku zum Laden an das Steckernetzteil polungsrichtig an.

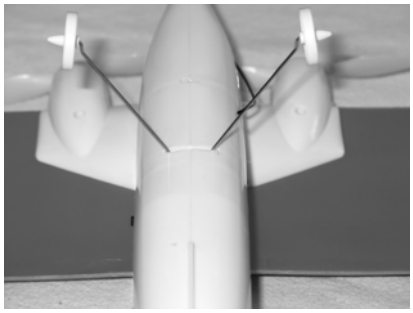
Schließen Sie den Akku polungsrichtig an den Stecker im Cockpit an.



Legen Sie den Akku ins Cockpit ein.

Schließen Sie das Cockpit mit der beiliegenden Abdeckung.

Drücken Sie diese auf, bis sie einrastet.



Drehen Sie die Schraube am Unterteil des Rumpfes für das Fahrwerk heraus.

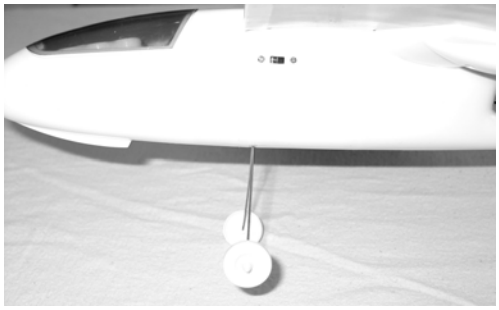
Ziehen Sie die Plastik-Halterung für das Fahrwerk heraus.

Stecken Sie das Fahrwerk in die Öffnung.

Stecken Sie die Plastik-Halterung wieder ein und drehen Sie diese fest.

Drehen Sie die Antenne in die Fernsteuerung.

Öffnen Sie die Batterieabdeckung Ihrer Fernbedienung und legen Sie 8 Mignon Batterien polungsrichtig in das Batteriefach ein.
Die richtige Polung entnehmen Sie der Aufschrift im Batteriefach.



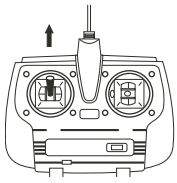
Auf der linken Seite des Rumpfes befindet sich der Ein-Aus-Schalter.

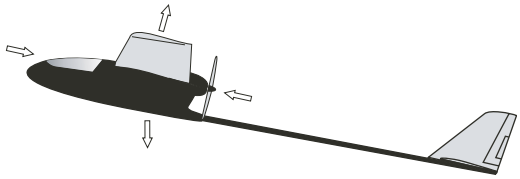
Einfliegen

	Achten Sie beim ersten Fliegen darauf, dass kein stärkerer Wind als ca. 5 km/h vorherrscht. Sind Sie schon etwas geübter mit dem Umgang dieses Flugmodells, können Sie bis zu einer Windgeschwindigkeit von 10 km/h fliegen. **Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise!**

Starten:

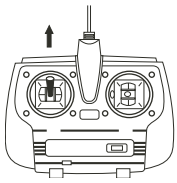
- Schalten Sie die Fernsteuerung und das Flugmodell ein.
- Halten Sie das Flugmodell in Ihrer rechten Hand.
- Drücken Sie den linken Hebel der Fernsteuerung ganz nach vorne. Die Propeller müssen sich jetzt mit voller Geschwindigkeit drehen.
- Werfen Sie das Flugmodell nach vorne, gegen die Windrichtung.
- Nehmen Sie die Fernsteuerung in beide Hände.
- Beobachten Sie ob das Flugmodell entsprechend Ihrer Vorgaben an der Fernbedienung reagiert. Sollte dies nicht der Fall sein, müssen Sie entsprechende Korrekturen wie unter Einstellung beschrieben vornehmen.

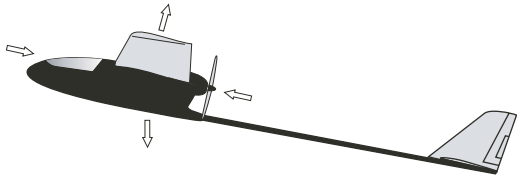




Aufsteigen:

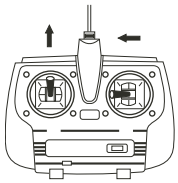
Um das Flugmodell höher steigen zu lassen, schieben Sie den linken Steuerhebel nach vorne. Das Flugmodell steigt nach oben.

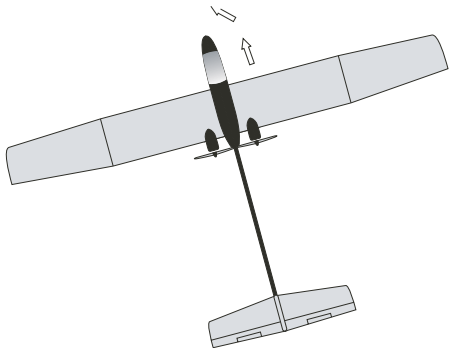




Links fliegen:

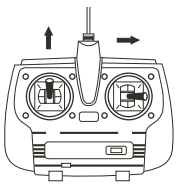
Um nach links zu fliegen, Drücken Sie den rechten Hebel nach links und den linken Hebel nach vorne.

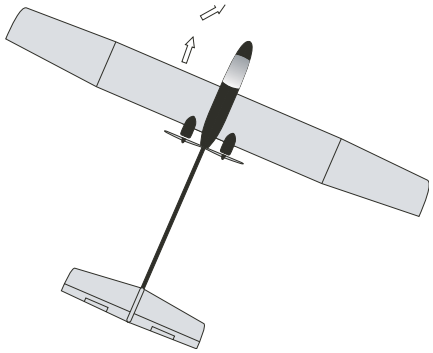




Rechts fliegen:

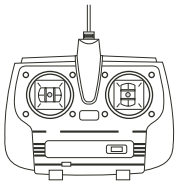
Um nach rechts zu fliegen, Drücken Sie den rechten Hebel nach rechts und den linken Hebel nach vorne.

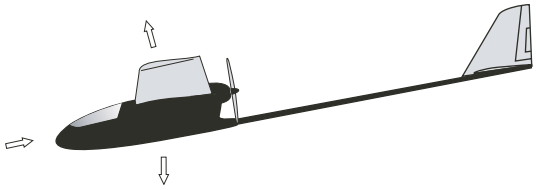


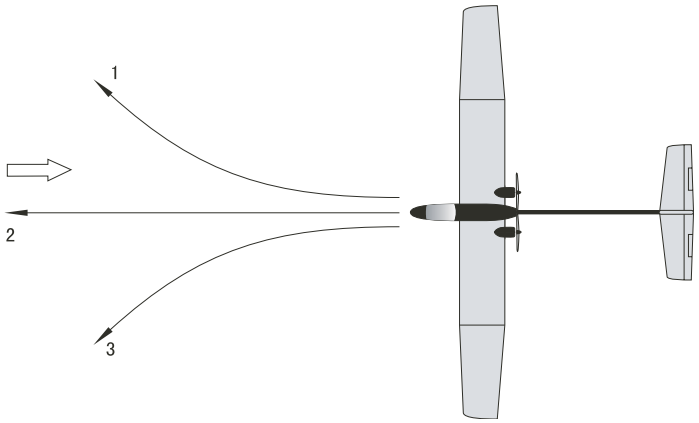


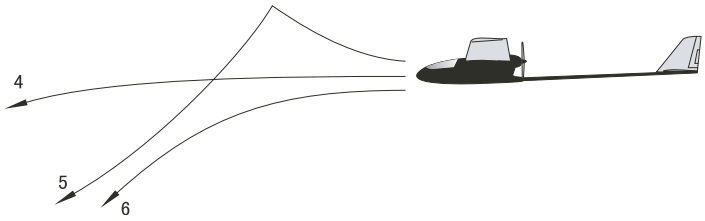
Landen:

Um das Flugmodell zu landen, lassen Sie die beiden Steuerhebel einfach los. Die Motoren schalten sich dabei aus. Das Flugmodell wird durch die Schwerkraft nach unten fliegen. Versuchen Sie, dass das Flugmodell gegen den Wind landet. Möglicherweise müssen es einige Kreise drehen, ehe dies möglich ist.





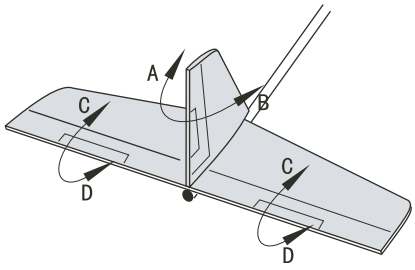




Einstellung:

Sollten beim Fliegen Probleme mit der Fernsteuerung auftauchen, können Sie diese mit den Höhen- und Seitenruder etwas abgleichen.

1	Modell fliegt nach rechts	A	drehen Sie das Seitenruder etwas nach links
2	normale Flugsituation		
3	Modell fliegt nach links	B	drehen Sie das Seitenruder etwas nach rechts
4	normale Flugsituation		
5	Nase zu leicht	D	drehen Sie die Höhenruder etwas nach unten
6	Nase zu schwer	C	drehen Sie die Höhenruder etwas nach oben



Wartung und Entsorgung

Wartung

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit Ihres Flugmodells und der Fernsteuerung, z.B. auf Beschädigung der Anschlusskabel und des Gehäuses.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so sind die Geräte außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Batterien entnehmen!

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:

- die Anschlussleitung sichtbare Beschädigungen aufweisen
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen
- nach schweren Transportbeanspruchungen

Bevor Sie das Flugmodell oder die Fernsteuerung reinigen oder warten, beachten Sie unbedingt folgende Sicherheitshinweise:

Beim Öffnen von Abdeckungen oder Entfernen von Teilen können spannungsführende Teile freigelegt werden.
Vor einer Wartung oder Instandsetzung muss deshalb das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt werden.
Kondensatoren im Gerät können noch geladen sein, selbst wenn es von allen Spannungsquellen getrennt wurde.
Eine Reparatur darf nur durch eine **Fachkraft** erfolgen, die mit den damit verbundenen Gefahren bzw. einschlägigen Vorschriften vertraut ist.

Entsorgung

Entsorgen Sie das unbrauchbar gewordene Gerät gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Technische Daten

Versorgungsspannung Flugmodell:	7,2 V / 600 mAh
Versorgungsspannung Fernsteuerung:	8 x Mignon Akku
Funkreichweite:	max. ca. 200 m

Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, 92240 Hirschau, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

☞ Die Konformitätserklärung zu dem Produkt finden Sie auf unserer Internet-Seite www.conrad.de im Service-Bereich unter dem Punkt Datenblätter.

100% Recycling-Papier.

Chlorfrei gebleicht.

Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic GmbH, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau.
Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in EDV-Anlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2004 by Conrad Electronic GmbH. Printed in Germany. *2004/01/01